

Unsere Flotten und Netzwerke



Neuzugänge zu unseren Flotten und unseren Netzwerken

*Durch Investitionen in die Modernisierung und Erweiterung unseres Fuhrparks,
unserer Netzwerke und unserer Anlagen bleiben wir modern und
wettbewerbsfähig und schaffen einen Mehrwert für unsere Kunden.*



ICE-2-REDESIGN ABGESCHLOSSEN

Die Modernisierung aller 44 ICE-2-Züge ist abgeschlossen. Jeder ICE2 wurde im Innenraum komplett zerlegt, instand gesetzt und mit teils neuen Bauteilen wieder aufgebaut. Verbesserungen sind zum Beispiel mehr Stauraum, neue Infobildschirme sowie die Erneuerung von Bordrestaurant, Bordbistro und Kleinkindabteil.



MEHR TALENT-2-ZÜGE IM EINSATZ

Die neuen Talent-2-Züge ET 442 zeichnen sich durch mehr Komfort für die Reisenden und eine sehr hohe Energieeffizienz inklusive einer Energierückspeisung aus. Von rund 300 bestellten Fahrzeugen sind mittlerweile über 260 ausgeliefert.



LOGISTIKZENTRUM IN JAPAN ERÖFFNET

In Japan haben wir unser bislang größtes Logistikzentrum eröffnet. Es befindet sich in Baraki, nur 25 Kilometer vom Zentrum Tokyos entfernt. DB Schenker nutzt das Baraki Logistics Center mit einer Gesamtfläche von 33.000 Quadratmetern für verschiedene Kunden.



NEUES PREMIUM-BUSANGEBOT IN ENGLAND

Unter anderem elf neue VDL SB200 Wrightbus Pulsar-Busse werden für Arrivas neuen Premium-Busservice Sapphire in Großbritannien eingesetzt. Die insgesamt 41 Sapphire-Busse sorgen für höchsten Komfort: Geboten werden unter anderem Internetzugang, Steckdosen sowie Luxussitze für zusätzliche Beinfreiheit.



IC- UND EC-FLOTTE WEITER MODERNISIERT

Wir modernisieren bis Ende 2014 rund 770 Wagen unserer Inter-city- und Eurocity-Flotte. Bis Ende 2013 wurden bereits rund 500 Wagen modernisiert. Durch die Modernisierungsmaßnahmen verbessert sich der Komfort für die Reisenden erheblich.



IC-BUS-ANGEBOT ERWEITERT

Die IC-Bus-Verbindungen wurden im In- und Ausland ausgebaut. Die Doppelstockbusse verfügen über moderne Komfort- und Sicherheitsausstattung. Zum Standard gehören Klimaanlage, großzügiger Sitzabstand, kostenloses WLAN, Steckdosen am Platz, Getränke- und Snackservice an Bord, ausreichend Platz für Gepäck sowie ein WC. Darüber hinaus verfügen die Busse teilweise über einen Rollstuhlstellplatz, der am Niederflureinstieg über eine mitgeführte Rampe stufenfrei erreicht wird.

UMWELTFREUNDLICHE HYBRID-RANGIERLOK

Die Erprobung der umweltfreundlichen und effizienten Hybridtechnologie im Rangiereinsatz setzen wir konsequent fort. Seit 2013 ist eine Hybridlok vom Typ 1001 von Alstom bei DB Bahn Regio in der Region Südost im Einsatz.



127 NEUE VOLVO HYBRIDBUSSE

2013 haben wir 77 neue Volvo B5L-Hybridbusse für unsere regionale britische Busflotte neu angeschafft. Zudem hat DB Arriva in London die Zahl der Hybridbusse um 50 erhöht. Der Volvo Hybridbus verfügt über eine geräumige Innenausstattung und ist eines der effizientesten Hybridfahrzeuge auf dem Markt.



INVESTITION IN NEUE SOLOBUSSE

Über 300 Solobusse haben wir im Berichtsjahr für unsere Flotte neu beschafft. Die Busse erfüllen höchste Ansprüche an Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Fahrkomfort. Zusätzlich haben wir unseren Fuhrpark um über 50 Gelenk- und Reisebusse ergänzt.



NEUE LOKS FÜR POLNISCHEN GÜTERVERKEHR

Bei DB Schenker Rail Polska wurde die Auslieferung von insgesamt 23 bestellten Güterverkehrslokomotiven der Baureihe 170 (Siemens Vectron) fortgesetzt, sodass mittlerweile acht neue E-Loks im Einsatz sind und ältere Loks ersetzen. Die Lok wurde für den Betrieb im polnischen Gleichstromnetz konzipiert.





LAGERSTANDORT IN CHINA ERWEITERT

Im chinesischen Kunshan, unweit von Shanghai, haben wir unser Verteilzentrum auf 47.000 Quadratmeter erweitert. Es handelt sich um einen der beiden größten Lagerstandorte von DB Schenker in China und eine der größten Anlagen von DB Schenker in der Region Asien/Pazifik überhaupt.



ERSTMALIG DOPPELTASCHENWAGEN IM EINSATZ

Erstmals haben wir 2013 130 Taschenwagen des Typs Sdggmrss738 beschafft. Der Güterwagen ist vielseitig einsetzbar, da er vielfältige Transportmöglichkeiten bietet. Er kann entweder mit zwei Sattelanhängern beladen werden beziehungsweise mit vier Wechselbehältern oder vier ISO-Containern.



NEUES REGIO-WERK IN NÜRNBERG

In Nürnberg-Gostenhof haben wir nach drei Jahren Bauzeit ein neues Werk eröffnet. Damit wurden die beiden bisherigen Werkstattstandorte Gostenhof und Dürrenhof an einem zentralen Standort zusammengelegt. Dafür haben wir 66 Millionen Euro in das neue, 130.000 Quadratmeter große Werk investiert.



ERSTER BIOGAS-LKW IN SCHWEDEN

In Schweden haben wir den ersten Biogas-Lkw in Betrieb genommen, der mit dem sogenannten Frozen Biogas betrieben wird. Dabei handelt es sich um ein methanhaltiges Gas, das als alternativer Treibstoff verwendet wird. Das Biogas wird durch die Vergärung von Biomasse gewonnen.



DB SCHENKER-NETZWERK AUSGEBAUT

DB Schenker hat 100 Prozent der Anteile des langjährigen Partners Euro-Line Panamericana in Panama erworben und baut damit sein Netzwerk in einem der zentralamerikanischen Wachstumsmärkte aus. Schon jetzt ist Euro-Line eines der führenden Speditionsunternehmen für Importe auf dem Seeweg.



DB ARRIVA ERWEITERT NETZWERK

Mit der Übernahme des Osteuropageschäfts von Veolia Transdev wurde DB Arriva zum größten internationalen Betreiber von Personenverkehr in Osteuropa. Damit haben wir das bestehende Geschäft in Polen, der Slowakei und Tschechien ausgebaut. Die Märkte in Kroatien, Serbien und Slowenien kamen neu hinzu.



ERÖFFNUNG CITY-TUNNEL LEIPZIG

Im Dezember 2013 wurde der neue City-Tunnel Leipzig mit seinen zwei eingleisigen, 1.438 Meter langen Röhren in Betrieb genommen. Die schnelle Nord-Süd-Achse, die die Leipziger Innenstadt unterquert, ermöglicht neue, umsteigefreie Nahverkehrsangebote und deutliche Reisezeitgewinne. Neu errichtet wurden auch vier unterirdische sowie fünf oberirdische Stationen. Mit der Inbetriebnahme des 960 Millionen Euro teuren Bauwerks endete das größte Bauprojekt Sachsens.

FLINKSTER JETZT AUCH IN WIEN

Den Kunden in Österreich stehen nach Salzburg seit August 2013 auch in Wien die Fahrzeuge von »Flinkster – Mein Carsharing« in über zehn Bezirken direkt zur Verfügung. Die Flotte besteht aus 50 Fahrzeugen, die rund um die Uhr gebucht und genutzt werden können.



HAUPTBAHNHOF MÜNSTER: BARRIEREFREIHEIT OPTIMIERT

Von 2010 bis 2013 wurde die Verkehrsstation des Hauptbahnhofs Münster barrierefrei modernisiert. Dabei wurden für insgesamt rund 40 Millionen Euro Bahnsteige und Dächer saniert, acht Fahrten, vier Aufzüge und ein Personentunnel neu gebaut sowie die Informationsqualität verbessert.



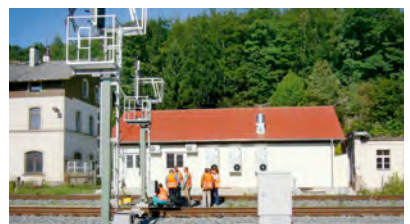
NEUE SCHIENENSCHLEIFMASCHINEN

Für rund 40 Millionen Euro haben wir zwei neue Hochleistungsschienenschleifmaschinen zur präventiven Instandhaltung beschafft. Im Vergleich zu den bisherigen Maschinen kann die Arbeitsgeschwindigkeit verdoppelt werden, was die erforderlichen Sperrzeiten beim Schienenschleifen deutlich reduziert.



TESTSTART FÜR DAS STELLWERK DER ZUKUNFT

In Annaberg-Buchholz haben wir das Pilotprojekt »Stellwerk der Zukunft« zum Einsatz intelligenter Kommunikationsnetze in der Sicherungstechnik gestartet. Signale und Weichen sind durch neu entwickelte normierte Datenschnittstellen an die Innenanlage des Stellwerks angebunden.



DB Bahn Fernverkehr

— ICE-Züge: 253 (59 ICE 1, 44 ICE 2, 67 ICE T, 19 ICE TD und 64 ICE 3) —
Lokomotiven: 266 — Reisezugwagen: 1.854 — Sitzplätze: 204.524 (43.523 in der
1. Klasse und 161.001 in der 2. Klasse) — Züge pro Tag: 1.351 —





ICE 2 (ELEKTROTRIEBZUG)

Der ICE2 ist ein achteiliger Hochgeschwindigkeitstriebzug, bestehend aus einem Triebkopf, sechs Mittelwagen und einem Steuerwagen. 2013 wurde das von DB Fahrzeuginstandhaltung durchgeführte Redesign der ICE-2-Flotte abgeschlossen. Unter anderem haben wir das Bordrestaurant mit 21 Plätzen, das Bordbistro sowie das Kleinkindabteil komplett umgestaltet und erneuert. Der ICE2 fährt meistens in Doppeltraktion, das heißt, zwei Züge verkehren gekuppelt.

- **HERSTELLER** Konsortialführer Siemens, Adtranz
- **INDIENSTSTELLUNG** 1996 (Redesign von 2011–2013)
- **LEISTUNG** 4.800 kW
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 280 km/h
- **SITZPLÄTZE** 381
- **ANZAHL 31.12.2013** 44



ICE 3 (ELEKTROTRIEBZUG)

Der ICE3 ist ein achteiliger Hochgeschwindigkeitstriebzug. Der unterflurig angebrachte Einzelachsantrieb treibt 50 Prozent der Achsen an, was eine hohe Beschleunigung ermöglicht. Die 13 Züge der Mehrstromsystemversion können sich mühelos an ausländische Stromsysteme anpassen. Dies ermöglicht einen grenzüberschreitenden Einsatz im Fernverkehr.

- **HERSTELLER** Konsortialführer Siemens, Bombardier Transportation
- **INDIENSTSTELLUNG** 2000
- **LEISTUNG** 8.000 kW
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 330 km/h
- **SITZPLÄTZE** 429/442 (BR 403), 419/413 (BR 406)
- **ANZAHL 31.12.2013** 64 (BR 403: 50/BR 406: 14)



ICE T (NEIGETECHNIKTRIEBZUG)

Der ICET (»T« steht für Neigetechnik, englisch: »tilt technology«) ist unser erster elektrisch getriebener Neigetechniktriebzug. Der ICET kann sich bis zu acht Grad in Kurven legen, so können diese mit bis zu 30 Prozent höherer Geschwindigkeit durchfahren werden. Damit ist der ICET auf kurvenreichen Strecken bis zu 20 Prozent schneller als herkömmliche Züge.

- **HERSTELLER** Konsortialführer Siemens, Bombardier Transportation, Adtranz
- **INDIENSTSTELLUNG** 1999
- **LEISTUNG** 4.000 kW (BR 411), 3.000 kW (BR 415)
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 230 km/h
- **SITZPLÄTZE** 57/376 (BR 411), 250 (BR 415)
- **ANZAHL 31.12.2013** 67 (BR 411: 56/BR 415: 11)

DB Bahn Regio



- **Lokomotiven: 1.039 (884 elektrische Lokomotiven und 155 Diesellokomotiven)** — **Triebzüge: 3.654 (1.587 S-Bahnen, 1.433 Dieseltriebzüge und 634 Elektrotriebzüge)** — **Triebwagen: 9.899**
- **Reisezugwagen: 4.076** — **Sitzplätze: 990.512 (73.418 in der 1. Klasse und 917.094 in der 2. Klasse)**
- **Züge pro Tag: 23.770** — **Busse: 13.696** —





ELEKTROTRIEBWAGEN ET 442 (TALENT 2)

Die zwei- bis fünfteiligen elektrischen Triebzüge Talent 2 werden seit November 2011 ausgeliefert und zum Beispiel in der Region Nordost eingesetzt. Die Züge sind voll klimatisiert und sehr energieeffizient. Der barrierefreie Zugang ist optimiert und lässt sich auf die jeweilige Bahnsteighöhe abstimmen.

- **HERSTELLER** Bombardier Transportation
- **INDIENSTSTELLUNG** ab 2011
- **LEISTUNG** 2.020–4.040 kW
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 160 km/h
- **SITZPLÄTZE** 118–300 (je nach Konfiguration)
- **ZUGÄNGE 2013** 134
- **ANZAHL 31.12.2013** 266



NIEDERFLUR-LINIENBUS EURO VI

Die Busse werden von Dieselmotoren des neuesten Emissionsstandards Euro VI angetrieben, des anspruchsvollsten europäischen Abgasstandards. Er ist erst ab dem Jahr 2014 verpflichtend vorgeschrieben. Das Niederflurkonzept ermöglicht einen stufenlosen Einstieg.

- **HERSTELLER** EvoBus GmbH
- **INDIENSTSTELLUNG** ab 2013
- **LEISTUNG** 220 kW
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 80 km/h
- **SITZPLÄTZE** 41/36 (je nach Ausstattung)
- **ZUGÄNGE 2013** über 50
- **ANZAHL 31.12.2013** über 50



DOSTO 2003 (BAUARTEN: 766, 780, 781, 785, 786)

Die klimatisierten Doppelstockwagen gehören zu der Beschaffungsserie 2003. Das moderne, satellitengestützte Fahrgastinformationssystem verfügt über Zugzielanzeigen an den äußeren Seitenwänden, Zugziel- und Haltestellenanzeigen im Innenraum sowie LCD-Bildschirme, die die Restfahrzeit zum nächsten Haltepunkt sowie Anschlusszüge anzeigen.

- **HERSTELLER** Bombardier Transportation
- **INDIENSTSTELLUNG** 2003–2012
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 160 km/h
- **SITZPLÄTZE** bis zu 35 1. Klasse, bis zu 134 2. Klasse
- **ZUGÄNGE 2013** 0
- **ANZAHL 31.12.2013** 646

DB Arriva

— Busse: 16.128 — Triebzüge: 711 (60 S-Bahnen, 445 Dieseltriebzüge, 44 Straßenbahnen und 162 Elektrotriebzüge) — Triebwagen: 1.931 — Lokomotiven: 19 — Reisezugwagen: 96 —
— Sitzplätze: 119.123 (3.494 in der 1. Klasse und 115.629 in der 2. Klasse) —





POLNISCHER ELEKTROTRIEBZUG ED72

DB Arriva hat im Jahr 2013 den Betrieb von vier regionalen Schienenverkehrsverbindungen in der Region Kujawien-Pommern aufgenommen. Mit zwölf Zügen bedienen wir in dem Einzugsgebiet der nordpolnischen Städte Bromberg (Bydgoszcz) und Thorn (Toruń) rund 50 Bahnhöfe. Von den zwölf Triebzügen wurden vier für den neuen Einsatz komplett modernisiert.

- **HERSTELLER** Pafawag
- **INDIENSTELLUNG/MODERNISIERUNG** 2013
- **LEISTUNG** 1.160kW
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 110km/h
- **SITZPLÄTZE** 260
- **ZUGÄNGE 2013** 4
- **ANZAHL 31.12.2013** 4



MAN ECOCITY-GASBUS

Seit 2013 kommen in Großbritannien 21 besonders umweltfreundliche Biogasbusse des deutschen Herstellers MAN zum Einsatz. Die MAN EcoCity-Gasbusse werden mit CO₂-neutralem verflüssigtem Biomethan betankt. Damit ist DB Arriva einer der Vorreiter beim Test und bei der Einführung alternativer Kraftstoffe im europäischen Busverkehr.

- **HERSTELLER** MAN
- **INDIENSTELLUNG** 2013
- **LEISTUNG** 228kW
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 100km/h
- **SITZPLÄTZE** 44
- **ZUGÄNGE 2013** 21
- **ANZAHL 31.12.2013** 21



ALSTOM CORADIA LINT

In Jütland/Dänemark betreibt Arriva 43 Lint-Züge. 2013 haben wir zwei zusätzliche Lint-Züge für die Niederlande beschafft. Die Züge bieten einen komfortablen durchgängigen Niederflurbereich, der das Ein- und Aussteigen sowie die Fortbewegung im Zug für die Fahrgäste vereinfacht.

- **HERSTELLER** Alstom
- **INDIENSTELLUNG** 2013
- **LEISTUNG** 2x315kW
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 120km/h
- **SITZPLÄTZE** 123 (Dänemark) und 142 (Niederlande)
- **ZUGÄNGE 2013** 2
- **ANZAHL 31.12.2013** 45

DB Schenker Rail

- Lokomotiven: 3.067 (1.284 elektrische Lokomotiven und 1.783 Diesellokomotiven) —
— Wagen: 91.930 — davon Eigentumsbestand: 83.574 (16.869 gedeckte
Wagen, 27.873 offene Wagen, 37.639 Flachwagen, 1.193 Behälterwagen) —
— Ladekapazität: 5.514 Tsd. t — Züge pro Tag: 4.891 —





BR 265 – GRAVITA

Die Gravita-Lokomotive ist eine dieselhydraulische, vierachsige Mittelführerhauslokomotive, konzipiert für den schweren Güterzugrangier- und den Streckendienst. Sie wird durch einen 12-Zylinder-Dieselmotor angetrieben und ist zudem mehrtraktionsfähig. Von den insgesamt 31 bestellten umweltfreundlichen Diesellokomotiven mit zusätzlichem Rußpartikelfilter sind bereits 26 Lokomotiven ausgeliefert.

- **HERSTELLER** Voith Turbo Lokomotivtechnik GmbH
- **INDIENSTSTELLUNG** 2012–2014
- **LEISTUNG** 1.800 kW
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 100 km/h
- **ZUGÄNGE 2013** 15
- **ANZAHL 31.12.2013** 26



DOPPELTASCHENWAGEN

Der Taschenwagen Sdggmrs 738 wurde 2013 erstmalig beschafft und bietet vielfältige Transportmöglichkeiten. Er kann entweder mit zwei Sattelanhängern, mit vier Wechselbehältern oder vier ISO-Containern beladen werden. Möglich machen dies zum einen der dreifach verstellbare Stützbock sowie zum anderen die variablen Riegelplatten.

- **HERSTELLER** Tatravagónka Poprad
- **EIGENGEWICHT** 34.300 kg
- **LÄNGE ÜBER PUFFER** 34.200 mm
- **ZULADUNG** 100.000 kg
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 120 km/h
- **ZUGÄNGE 2013** 130
- **ANZAHL 31.12.2013** 130



GESCHLOSSENER AUTOTRANSPORTWAGEN

Auch die gedeckte zweiteilige Autotransportwageneinheit Hccrs 328 haben wir 2013 erstmalig beschafft. Die Wagen ermöglichen den geschützten Transport von Fertigfahrzeugen der Premiumklasse. SUV, Pkw oder Transporter mit einem Gesamtgewicht von je bis zu 2.800 Kilogramm können transportiert werden. Die Wagen verfügen über Hebe- und Senkeinrichtungen zum Verstellen des Daches sowie der oberen Ladeebene zur Be- und Entladung der Wagen.

- **HERSTELLER** DB Waggonbau Niesky GmbH
- **EIGENGEWICHT** 36.000 kg
- **LÄNGE ÜBER PUFFER** 28.520 mm
- **HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT** 120 km/h
- **ZUGÄNGE 2013** 42
- **ANZAHL 31.12.2013** 42

DB Schenker Logistics

- *DB Schenker Logistics ist einer der führenden global agierenden Logistikdienstleister* —
— *Marktpositionen: Nr. 1 im europäischen Landverkehr, Nr. 2 in der weltweiten Luftfracht, Nr. 3 in der weltweiten Seefracht, Nr. 5 in der weltweiten Kontraktlogistik* —





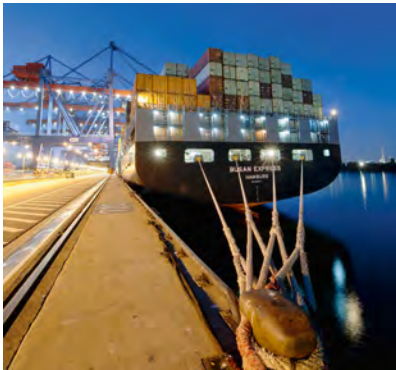
EUROPÄISCHER LANDVERKEHR

Über 95 Millionen Sendungen haben wir 2013 in unserem europäischen Landverkehrsnetz transportiert. Mit über 720 Standorten in 36 Ländern bietet DB Schenker rund 32.000 Linienverkehre nach Fahrplan in ganz Europa an und verbindet so alle wesentlichen Wirtschaftsregionen. Aus ökologischen und ökonomischen Gründen erneuern wir kontinuierlich unsere eigene Fahrzeugflotte und stellen durch strenge Monitoring-Maßnahmen auch die Modernität der Flotten unserer Subunternehmer sicher.



LUFTFRACHT

DB Schenker ist führend in der Luftfracht mit einem Netzwerk von rund 700 Standorten in 130 Ländern und einem Luftfrachtvolumen von rund 1,1 Millionen Tonnen im Jahr 2013. Etwa 1.200 Charterflüge pro Jahr sichern uns zusätzlichen Frachtraum zu den täglich genutzten Linienverbindungen. Als einer der Pioniere in der Luftfrachtindustrie ist DB Schenker Logistics heute führend bei innovativen Luftfrachtkonzepten. Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung arbeiten wir sowohl in der Luftfracht als auch in der Seefracht mit einigen ausgewählten Partnern zusammen.



SEEFRACHT

Unser weltweit führendes, globales Seefrachtnetzwerk deckt 130 Länder weltweit mit rund 600 DB Schenker-Standorten ab. Im Sammelcontainerbereich werden 700 Relationen bedient. Im Jahr 2013 haben wir für unsere Kunden über 5.200 Container am Tag mit einem Gesamtvolumen von knapp 1,9 Millionen TEU bewegt. Rund um den Globus stellen wir für jede individuelle Sendung die entsprechende Verlademöglichkeit bereit. Wir bieten maßgeschneiderte Transitzeiten und flexibel integrierte, multimodale Lösungen für den Vor- und Nachlauf.



KONTRAKTLOGISTIK

In der Kontraktlogistik haben wir eine weltweite Präsenz in über 50 Ländern mit rund 570 Standorten und einem Angebot von 6,2 Millionen Quadratmetern modernster Logistikfläche. Wir bieten unseren Kunden integrierte und umfassende Logistiklösungen entlang der gesamten Lieferkette (Supply Chain) oder für Teilbereiche ihrer Logistik – vom Lieferanten bis zur Auslieferung an den Kunden, von der Rückführlogistik bis zum Aftermarket-Support. Unsere Kernkompetenz ist die Planung und Abwicklung komplexer globaler Lieferketten.

DB Dienstleistungen



— **DB Fuhrpark ist deutschlandweit einer der führenden Anbieter für Mobilitäts- und Flottenmanagement** — **Mit »Flinkster - Mein Carsharing« bieten wir europaweit ein umfassendes Mobilitätsnetz an** — **Das Fahrradmietsystem Call a Bike rundet unser Angebot ab** —





FLINKSTER

Anmelden, buchen und losfahren, das ist das einfache und flexible Prinzip von »Flinkster – Mein Carsharing«. In Deutschland stehen in über 140 Städten an 800 Stationen rund 3.100 Autos zu günstigen Mietpreisen zur Verfügung. Rund 600 Elektroautos können in diversen Städten gemietet werden. Mehr als 250.000 Kunden haben sich bereits bei Flinkster registriert. Durch zahlreiche Kooperationen können nicht nur in den Nachbarländern Österreich, der Schweiz und den Niederlanden, sondern auch weltweit von Spanien über Südafrika bis Australien insgesamt weitere 2.000 Autos gebucht werden. In touristisch attraktiven Räumen wie in Garmisch-Partenkirchen bieten wir seit 2013 »e-Flinkster« an: am Bahnhof ankommen, in eines der Elektroautos steigen und die Reise bequem und umweltschonend in den Alpen fortsetzen.



CALL A BIKE

Call a Bike bietet den Kunden in den Innenstädten von Frankfurt am Main, Berlin, Hamburg (StadtRAD), Köln, Kassel (Konrad) Lüneburg (StadtRAD) und Stuttgart sowie an vielen ICE-Bahnhöfen eine flexible, gesunde und umweltfreundliche Art der Fortbewegung. Mit rund 3,5 Millionen Fahrten, rund 610.000 registrierten Kunden und rund 8.500 Rädern haben wir uns 2013 im Bereich der Fahrradverleihsysteme als deutscher Marktführer etabliert. In Aachen und Stuttgart können an den Stationen auch über 100 rotsilberne Fahrräder mit Elektrounterstützung (e-Call a Bikes) ausgeliehen werden.



FLOTTENMANAGEMENT

DB Fuhrpark entwickelt maßgeschneiderte Fuhrparkkonzepte nach den individuellen Bedürfnissen der jeweiligen Unternehmen und bietet verschiedenste Mobilitätsmodule des Fuhrparks an, egal ob organisatorische, verwaltende oder Instandsetzungsaufgaben rund um den Fuhrpark. Im Rahmen der Fuhrparkberatung werden anhand der Abläufe im Unternehmen die Bedürfnisse hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Sicherheit und Qualität ermittelt. Ob Pkw, Transporter, Van oder Sonderfahrzeug – DB Fuhrpark stellt die Fahrzeuge je nach Einsatzzweck und Nutzungsdauer bereit. Mit der Entwicklung der neuen Mobilitätsrichtlinie für die Deutsche Bahn hat DB Fuhrpark einen weiteren Schritt aufgezeigt, wie kombinierte Mobilität der Zukunft aussehen kann.

Infrastruktur

— Mit rund 33.300 Kilometern das längste Streckennetz Europas —
Rund 390 konzerninterne und -externe Infrastrukturkunden — Rund 39.000 Züge pro Tag —
— Pro Jahr über 1 Milliarde Kilometer auf dem Netz zurückgelegt —





DB NETZE FAHRWEG

Die DB Netz AG ist die Nr. 1 der europäischen Eisenbahninfrastrukturanbieter. 2013 wurden durchschnittlich 2,8 Millionen Trassenkilometer pro Tag auf der Infrastruktur der DB Netz AG gefahren, im Schnitt rund 39.000 Züge pro Tag. Im Jahr 2013 haben wir auch die umfassende Modernisierung des Bestandsnetzes fortgesetzt. Dabei wurden fast 3.000 Kilometer Schienen, rund 1.800 Weichen, über zwei Millionen Eisenbahnschwellen und rund 3,5 Millionen Tonnen Schotter erneuert.

- **BETRIEBSLÄNGE** 33.295 km
- **WEICHEN UND KREUZUNGEN** 69.400
- **STELLWERKE** 3.256
- **BAHNÜBERGÄNGE** 13.890
- **TUNNEL** 695
- **EISENBAHNBRÜCKEN** 24.982

DB NETZE PERSONENBAHNHÖFE

Im Geschäftsfeld DB Netze Personenbahnhöfe betreibt die DB Station & Service AG 5.373 Bahnhöfe in Deutschland und vermarktet rund 1 Million Quadratmeter an Flächen. Viele Bahnhöfe bieten ein breites Angebot an Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungen. In Instandhaltung und Modernisierung fließen jährlich mehr als 800 Millionen Euro. In der Mobilitätsservicezentrale bündeln wir unsere Hilfe und unsere Leistungen für mobilitätseingeschränkte Reisende.

- **ANZAHL ZUGHALTE PRO TAG** rd. 400.000
- **BAHNSTEIGFLÄCHE** rd. 6.000.000 qm
- **FUNDSACHEN PRO JAHR** rd. 250.000
- **HILFELEISTUNGEN MOBILITÄTSSERVICE** rd. 550.000 pro Jahr
- **ANZAHL BAHNHÖFE** 5.373

DB NETZE ENERGIE

Die DB Energie GmbH ist unser Energiedienstleister, der eines der größten energieartenübergreifenden Portfolios Deutschlands managt. Das gesamte Energiegeschäft des DB-Konzerns in Deutschland ist bei DB Energie unter einem Dach gebündelt. Von dem Know-how als größter unabhängiger Energieversorger profitieren auch 350 DB-konzernexterne Eisenbahnverkehrsunternehmen sowie Kunden aus Handel, Gewerbe und Industrie, die DB Energie mit Strom, Gas und Diesel beliefert.

- **BAHNSTROMNETZ** 7.888 km
- **KRAFT-, UMFORMER- UND UMRICHTERWERKE** 53
- **GLEICHRICHTERWERKE** 113
- **TANKSTELLEN** 194
- **MITTELSPANNUNGSNETZE MIT TRAFOSTATIONEN** 188
- **ZUGVORHEIZANLAGEN** 302



Bildnachweis

- **Titel** Max Lautenschläger
- **Erste Doppelseite links** (von oben nach unten) Volker Emerleben, Uwe Miethe, DB Schenker, DB Arriva, Rainer Garbe
- **Erste Doppelseite rechts** (von oben nach unten) Ralf Braum, Hans Georgi, DB Arriva, Malte Braun, Bartłomiej Banaszak
- **Zweite Doppelseite links** (von oben nach unten) Goodman - Jürgen Schmidt, DB Intermodal, Uwe Miethe, Pierre Olsson, searagen - Fotolia.com, DB Arriva
- **Zweite Doppelseite rechts** (von oben nach unten) Martin Jehnichen, DB Rent, Axel Hartmann, Hauke Hass, Jürgen Asam
- **DB Bahn Fernverkehr** (links) Hans-Joachim Kirsche, (rechts) Volker Emerleben, Max Lautenschläger, Georg Wagner
- **DB Bahn Regio** (links) Bartłomiej Banaszak, (rechts) JET-Foto Kranert, Imatec GmbH - Böhl-Iggelheim, JET-Foto Kranert
- **DB Arriva** (links) DB Arriva, (rechts) Jacek Gozdziwicz, DB Arriva, DB Arriva
- **DB Schenker Rail** (links) Bartłomiej Banaszak, (rechts) Wolfgang Klee, DB Intermodal, Max Lautenschläger
- **DB Schenker Logistics** (links) Max Lautenschläger, (rechts) Holger Peters, DB Schenker, Max Lautenschläger, Michael Neuhaus
- **DB Dienstleistungen** (links) Max Lautenschläger, (rechts) Max Lautenschläger, KRANERT, DB Dienstleistungen
- **Infrastruktur** (links) Max Lautenschläger, (rechts) Max Lautenschläger, Christian Bedeschinski, Claus Weber

Stand: 31.12.2013